

NIEDERSCHRIFT

über die 6. Beratung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 14.04.2015

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:16 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Ausschusssitzung und Begrüßung der Anwesenden durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Nieter.
Die Beschlussfähigkeit wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 3 Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses vom 03.03.2015

Es liegen keine schriftlichen und mündlichen Einwände zur Niederschrift vor. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.03.2015 wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 4 Überprüfung der offenen Anfragen und Festlegungen

Es liegen keine offenen Anfragen und Festlegungen vor.

TOP 5 Vorträge

TOP 5.1 Stand Umsetzung der Bauarbeiten im Freibad Kiebitzberge

Herr Nieter begrüßt den Geschäftsführer der Freibad Kiebitzberge GmbH, Herrn Markus Schmidt, und erteilt ihm das Wort.

Herr Schmidt berichtet über den aktuellen Stand der Umbauarbeiten im Freibad

Kiebitzberge. Dem Start der Freibadsaison am 1. Mai 2015 um 10:00 Uhr stehe nichts entgegen.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Herr Frau Masche, Herr Templin, Herr Binneboese und Frau Heilmann.

TOP 6 Informationen und Mitteilungen der Verwaltung

TOP 6.1 Informationen zum Stand des Bauvorhabens Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Hort und Außenanlagen auf dem Grundstück Adolf-Grimme-Ring 7 in Kleinmachnow

Frau Konrad berichtet zum aktuellen Stand der Arbeiten an dem Neubau der Grundschule Auf dem Seeberg mit Hort. Die Arbeiten an der Fassade seien beinahe beendet. Der Zeit- und Kostenplan werde bisher eingehalten. Mit dem Bau der Außenanlagen solle im Mai begonnen werden. Der Termin zur Fertigstellung sei weiterhin Ende Juni.

Frau Heilmann gibt zu Protokoll, dass es einen E-Mailverkehr zwischen dem Behindertenbeauftragten des Landkreises, Herrn Zeller, und Frau Rüsck (Fachbereichsleiterin Bauen/Wohnen) gibt, in dem er vorschlägt, eine Bushaltestelle vor der Grundschule Auf dem Seeberg als barrierefreie Bushaltestelle zu errichten. Inwieweit ist der Verwaltung dieser E-Mailverkehr bekannt? Ist eine barrierefreie Bushaltestelle angedacht?

Frau Konrad ergänzt, dass eine gleichlautende Anfrage im Vorfeld schriftlich von Herrn Singer gestellt wurde.

Frau Konrad antwortet, dass nach Auskunft der Bauverwaltung an dieser Stelle bautechnisch keine barrierefreie Bushaltestelle realisierbar sei. Im Bereich der Schopfheimer Allee könne die Möglichkeit geschaffen werden, eine barrierefreie Bedarfshaltestelle einzurichten.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Frau Heilmann, Herr Templin, Herr Singer und Herr Hurnik.

TOP 6.2 Informationen zum Schulschwimmen

Herr Nieter führt in das Thema ein und begrüßt Frau Pieper als Mutter eines Kleinmachnower Kindes, welches in einer Schwimmhalle der Potsdamer Bäderbetriebe am Schulschwimmunterricht teilnimmt.

Frau Konrad berichtet, dass heute (14.04.2015) das Antwortschreiben der Potsdamer Bäderlandschaft GmbH vom 08.04.2015 eingegangen sei. Die Bäderbetriebe hätten bereits Maßnahmen eingeleitet bzw. umgesetzt:

„Im Duschbereich der Damen und Herren wurden jeweils die Trennwände zwischen den Raumbereichen unten und oben vergrößert. Die Schulklassen werden so von den öffentlichen Badegästen weitgehend abgeschirmt, dass heißt links duschen die Schüler und rechts die Badegäste. Insofern ist ein Beobachten der Schüler in den

Duschen für Badegäste so gut wie ausgeschlossen.

Weiterhin wird zu jedem Schulschwimmen, an dem Bereich der Schüler, ein Schild mit dem Hinweis – Zutritt nur für Schulklassen – aufgestellt.

Außerdem wurde in jedem Duschbereich (Damen und Herren) eine einzelne Duschkabine eingebaut.“ (Auszug aus den Schreiben der Potsdamer Bäderlandschaft GmbH vom 08.04.2015.)

Herr Nieter erteilt Frau Pieper mit Zustimmung der Ausschussmitglieder das Rede-recht. Sie berichtet über Erfahrungen Kleinmachnower Eltern mit Organisation und Ablauf des Schwimmunterrichtes am Brauhausberg in Potsdam. Dazu habe es immer wieder Beschwerden gegeben, u.a. weil der Badebetrieb weiterlaufe und manche Kinder sich durch die bisherige Verfahrensweise und mangelnde Abgrenzung unwohl gefühlt haben.

Die Ausschussmitglieder regen an, dass die jeweilige Schule zu Beginn des Schuljahres, in dem der Schwimmunterricht erteilt werden soll, eine Informationsveranstaltung für die Eltern geben sollte. So können Eltern und Kinder auf den Ablauf vorbereitet werden.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Frau Dettke, Herr Oeff, Frau Dr. Bastians-Osthaus, Frau Schwarzkopf, Herr Bültermann, Frau Heilmann und Herr Nieter.

TOP 6.3

Verschiedenes

Frau Konrad berichtet zu folgenden Punkten:

- Die DS-Nr. 029/15 „Zuschuss an den TC Kleinmachnow 1961 e.V. zur Errichtung eines Wirtschafts- und Sanitärgebäudes (DS-Nr. 100/14/2 v. 13.11.2014), hier: Einvernehmen des Bauausschusses hinsichtlich der Gestaltung des Gebäudes“ wurde im Bauausschuss mit 7 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung beschlossen. Die Verwaltung wird nun den Zuschussbescheid an den Tennisclub vorbereiten.
- Das Pilotprojekt des Landes Brandenburg zum Thema Inklusion, an dem die Grundschule Auf dem Seeberg teilgenommen hat, geht nun in die Anschlussphase. Die Gemeinde hat als Schulträger hier ihre Zustimmung gegeben. In der Anschlussphase soll das Projekt ausgewertet werden.
- Heute am 14.04.2015 fand erneut ein Treffen der AG Jugendtreffpunkte statt. Am 27.04.2015 findet eine Begehung mit dem Bürgermeister statt. Hier sollen Standorte von Jugendtreffpunkten angefahren werden und Überlegungen angestellt werden, wie diese noch optimiert werden können. Zum nächsten Termin der AG Jugendtreffpunkte soll Herr Thomas Kropp von der Fachstelle für Kinder- und Jugendbeteiligung im Land Brandenburg eingeladen werden. Der Termin soll evtl. vor dem Termin des nächsten Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales stattfinden. Sobald ein Datum feststeht wird die Verwaltung darüber informieren.

Frau Weger berichtet zu folgenden Punkten:

- Die Beschaffung für die Sport-/Spielgeräte an der Heinrich-Heine-Straße erfolgt derzeit durch die gewog. Alle Geräte sollen auf die Nutzung durch 2

Personen ausgelegt sein. Die gewog wird diese Geräte finanzieren. Die Garten- und Parkfläche in der Heinrich-Heine-Straße ist zum Schutz vor Wildschweinen eingezäunt, jedoch durch 2 Türen zugänglich.

- Am 24.03.2015 fand eine öffentliche Diskussionsveranstaltung mit Herrn Dr. Hirte zum Thema „Kleinmachnow-Museum“ statt. Etwa 30 bis 35 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich. Herr Dr. Hirte wird nun eine Empfehlung für die Gemeinde erarbeiten.

Abschließend berichtet Frau Konrad über die Klassenbildung an den kommunalen Grundschulen zum neuen Schuljahr. 157 Kinder sind derzeit angemeldet. Das Landesamt für Schule und Lehrerbildung hat vorgegeben, dass an der Steinweg-Schule nicht, wie im letzten Ausschuss bereits angekündigt, drei sondern nur zwei neue erste Klassen gebildet werden können. Die Klassen wären andernfalls zu klein und das für drei erste Klassen erforderliche Personal stünde nicht zur Verfügung. Auch mit bereits avisierten Zuzügen im Bereich der Steinweg-Schule war das Landesamt für Schule und Lehrerbildung nicht bereit eine dritte Klasse zuzubilligen.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Frau Wirth, Herr Binneboese, Frau Masche, Frau Schwarzkopf und Herr Nieter.

TOP 7	Beschlussvorlagen und Anträge
--------------	--------------------------------------

TOP 7.1	Errichtung der Fahrradständerüberdachung auf dem Schulhof der Maxim-Gorki-Gesamtschule	DS-Nr. 030/15
----------------	---	----------------------

Zur beschlossenen Errichtung der geplanten Fahrradständerüberdachung auf dem Schulhof der Maxim-Gorki-Gesamtschule werden in der Maßnahme M-000034 „Sanierung Schulhof Maxim-Gorki-Gesamtschule“ überplanmäßig Mittel in Höhe von

41.500 €

zur Verfügung gestellt.

Frau Konrad führt in die Thematik ein und bittet um Zustimmung.

Der Bauausschuss hat die Drucksache mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen empfohlen.

Die Frage nach der Möglichkeit der Installation einer PV-Anlage auf der Fahrradüberdachung und ob eine Beleuchtung vorgesehen ist, wird die Verwaltung klären.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Frau Schwarzkopf, Herr Singer und Frau Dettke.

Abstimmungsergebnis:

8 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltungen – einstimmig angenommen

TOP 7.2	Aufstellung von Gedenktafeln auf dem Waldfriedhof für die aus	DS-Nr. 011/15
----------------	--	----------------------

Kleinmachnow stammenden Opfer des 2. Weltkrieges

1. Der Bürgermeister wird mit der Aufstellung von sechs Gedenktafeln auf dem Kleinmachnower Waldfriedhof für die aus Kleinmachnow stammenden Opfer des 2. Weltkrieges beauftragt.
2. Die hierfür notwendigen Mittel in Höhe von 20.000 € werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Frau Weger führt in die Drucksache ein und bittet um Zustimmung. Frau Konrad ergänzt, dass der Bauausschuss die Drucksache mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen weiterempfohlen hat.

Seitens der Ausschussmitglieder besteht Einigkeit darüber, dass die Namensnennungen auf der vorgelegten Liste nochmals genau überprüft werden sollten. Die Liste der Namen scheint willkürlich zusammengestellt zu sein. Auch wird als Alternative vorgeschlagen, eine neue Gedenktafel ohne Nennung sämtlicher Namen aufzustellen.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales beschließt mit 8 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Enthaltungen diese Druckvorlage zurückzustellen.

TOP 8 Informationen des Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder

Herr Nieter informiert, dass am Donnerstag, den 16.04.2015, eine Vernissage der syrischen Künstlerin Hala Faisal im Foyer des Rathauses Kleinmachnow stattfindet.

Herr Singer informiert, dass es am 08.05.2015 eine privat initiierte Gedenkveranstaltung für die gefallenen sowjetischen Soldaten am Sowjetischen Ehrenmal in Kleinmachnow geben wird. Beginn ist 18:00 Uhr.

TOP 9 Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Bültermann fragt, ob von den Neuen Kammerspielen Unterlagen für die weitere Bearbeitung der Fördergeldanträge eingereicht worden sind.

Frau Konrad antwortet, dass derzeit noch keine Unterlagen eingegangen seien. Demnach wurden auch noch keine Fördergelder ausgereicht. Ein Besprechungstermin mit den Kammerspielen ist für Freitag, den 17.04.2015, vereinbart.

Frau Dettke fragt, wie viele Anmeldungen für die Klausurtagung eingegangen sind. Frau Konrad verweist hier an das Büro des Bürgermeisters, Herrn Piecha.

Frau Schwarzkopf greift die Anfrage von Herrn Bültermann noch einmal auf.

Hierzu erläutert Frau Konrad, dass ein Bescheid in Umsetzung der beschlossenen DS-Nr. 006/15 - Zuschuss an die Kulturgenossenschaft Neue Kammerspiele e. G. - Aufhebung des Sperrvermerkes zur DS-Nr. 143/14/1 - erstellt wurde. Nach diesem Beschluss sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. Jahresabschluss 2014, aufgestellt von einer Steuerberaterin/einem Steuerberater,
2. Genehmigung des Jahresabschlusses 2014 durch den Aufsichtsrat per Beschluss,
3. Vorlage des vom Aufsichtsrat geprüften Quartalsberichts für das IV. Quartal 2014.

Außerdem muss die weitere Zahlungsfähigkeit der Kulturgenossenschaft Neue Kammerspiele eG in dem Jahresabschluss enthalten sein.

Nach Erhalt dieser Unterlagen kann die Gemeinde Kleinmachnow prüfen und erst dann Fördergelder auszahlen.

TOP 10	Sonstiges
---------------	------------------

Es liegen keine Themen vor.

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Kleinmachnow, den 01.06.2015

Wolfgang Nieter
Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales

Anlagen